



ARBEITSPROGRAMM 2010/2011

AntragstellerInnen Anno Dietz

1. Einleitung

2009 war für die Jusos München ein ereignisreiches und arbeitsintensives Jahr. Wir hatten Europa- und Bundestagswahlkampf mit zahlreichen Verteil-Aktionen und Infoständen zu bestehen, durften den Bundeskongress der Jusos in München organisieren, durften das 95-Jahr-Jubiläum begehen und konnten zahlreiche Projekte und Veranstaltungen verwirklichen.

6

Nach den vernichtenden Wahlniederlagen im vergangenen Jahr haben wir uns bereits frühzeitig in die Debatte um die Erneuerung der SPD eingebracht. 2010 wollen wir begonnene Projekte weiterführen, an die erfolgreiche Arbeit der vergangenen Jahre anknüpfen. Wir wollen Begonnenes fortführen, neue Projekte beginnen und auch in diesem Jahr dafür Sorge tragen, dass die Jusos München die Politik in Stadt und Land als aktiver linker Jugendverband mitgestalten.

12

2. Politische Lage

Angesichts Schwarz-Gelb im Bund mit ihren unsinnigen Steuersenkungsplänen und zutiefst unsozialen Vorhaben vor allem im Gesundheitssektor und in der Arbeitsmarktpolitik, ist sozialdemokratische Politik nötiger denn je. Die SPD hat in ihrer Regierungszeit durchaus einiges erreicht, muss aber auch eingestehen, dass sie durch einzelne Maßnahmen insbesondere im Rahmen der sog. Agenda 2010 auch viel Vertrauen verspielt hat und einige negative Entwicklungen unterschätzt oder gar ganz falsch eingeschätzt hat. Vorgenommene Korrekturen im Bereich der Arbeitsmarktreformen sind hierfür ein klarer Beleg.

1 Die SPD muss in Zukunft wieder glaubhaft für Sozialen Gerechtigkeit eintreten, will sie als linke
2 Volkspartei weiter wahrgenommen werden. Antwort geben auf immer größer werdende Kluft zwi-
3 schen arm und reich (Verteilungsgerechtigkeit); die Verwerfungen am Arbeitsmarkt, insbesondere
4 den Abbau des Normalarbeitsverhältnisses zugunsten atypischer Beschäftigung; die abnehmende
5 Durchlässigkeit unserer Gesellschaft und insbesondere des Bildungssystems.

6

7 Auf Kommunalen Ebene müssen wir 2014 eine Stadtrats und Oberbürgermeisterwahl bestehen, in
8 der wir uns nicht auf die Prominenz unseres Kandidaten verlassen werden können. Bereits jetzt müs-
9 sen wir damit beginnen uns inhaltlich wieder neu aufzustellen. 2014 werden wir auch mit einer blo-
10 ßen Politik der Bewahrung des Erreichten erfolgreich sein, sondern nur mit einer politischen Perspek-
11 tive, die die Lage der BürgerInnen und Bürger in München verbessert. Wohnungsbaupolitik, öffentli-
12 che Daseinsvorsorge und teilhabe am öffentlichen Leben für alle sind die Themenbereiche, in denen
13 die SPD bewährtes verteidigen, aber auch neue Konzepte anbieten muss.

14

15 **3. Inhaltliche Projekt**

16 Auch im kommenden Jahr wollen wir uns wieder thematische Schwerpunkte setzen, die inhaltlich mit
17 Veranstaltungen aufbereitet werden und einen Diskussionsprozess einleiten sollen. Wir wollen als Ju-
18 sos München unsere Positionen in den einzelnen Themenschwerpunkten weiterentwickeln und diese
19 auch nach außen tragen. Wir wollen die Veranstaltungen verstärkt als Auftakt für kontinuierliche Ar-
20 beit an Themenkomplexen nutzen.

21

22 **3.1 Armut hat ein weibliches Gesicht**

23 Armut trägt in Deutschland ein weibliches Gesicht. Frauen verdienen 23% weniger als ihre männli-
24 chen Kollegen, sind häufiger im Bereich des Niedriglohnssektors tätig oder von Hartz IV betroffen
25 und haben ein deutlich erhöhtes Risiko für Altersarmut.

26

27 Im Zuge des neuen Projekts „**Armut hat ein weibliches Gesicht**“ wollen wir uns mit den Gründen und
28 Ursachen für die systematische Benachteiligung von Frauen auseinandersetzen und Forderungen für

1 eine gerechte Sozialpolitik für alle Bürgerinnen und Bürger aufstellen. Wir reagieren mit dem Projekt
2 auf den im Themenfeld vorhandenen Positionierungsbedarf und das Interesse zahlreicher
3 GenossInnen.

4

5 Das Projekt stellt einen weiteren Baustein in unserer inhaltlichen Auseinandersetzung mit dem The-
6 mengebiet Verteilungsgerechtigkeit, Wandel der Arbeitswelt und Rückbau der gesellschaftlich organi-
7 sierten Solidarität dar, die wir 2008 mit dem Schwerpunkt **Gute Arbeit** begonnen haben und 2009
8 mit der Veranstaltungsreihe zu **5 Jahren Hartz IV** weitergeführt haben.

9

10 Hierzu ist eine Veranstaltungsreihe geplant, die insbesondere durch die Frauenbeauftragte der Jusos
11 München betreut werden und an deren Ende wieder die Ausarbeitung eines Positionspapiers für die
12 Unterbezirkskonferenz der Jusos München stehen wird. Unsere Position soll zusätzlich durch eine öf-
13 fentlichkeitswirksame Kampagne nach außen getragen werden und inhaltlich von unserer Mitglie-
14 derzeitschrift LID begleitet werden.

15

16 **3.2 Bildung und Ausbildung**

17 Das Thema Bildung und Ausbildung ist für uns von zentraler Bedeutung. Wir wollen uns im Rahmen
18 des Projekts eingehend mit unserem Verständnis von Bildung und Weiterbildung auseinandersetzen
19 und die zahlreichen Facetten unserer bildungspolitischen Forderungen und Vorstellungen in einem
20 Gesamtkonzept zusammentragen.

21

22 Ziel des Projektes ist es auch die Arbeit der Juso-Hochschulgruppen und der Juso-SchülerInnen zu
23 unterstützen und mittelfristig ein Forum auf Arbeitskreisebene, in einem neuen **Arbeitskreis Bildung** zu
24 schaffen, in dem der inhaltliche wie organisatorische Austausch zwischen den Gruppen ermöglicht
25 wird und gemeinsam an unseren bildungspolitischen Forderungen gearbeitet wird.

26

27

28

1 **Juso-Hochschulgruppen**

2 Im vergangenen Jahr protestierten an vielen Hochschulen in Deutschland und ganz Europa zahlrei-
3 che Studierende für bessere Studienbedingungen, kostenlose Bildung und eine Umgestaltung der
4 Bachelor/Master – Studiengänge. In München wurde nach der Kunstakademie seit langen Jahren
5 auch wieder das Audimax der LMU besetzt, womit noch kurz zuvor niemand gerechnet hatte. Zahl-
6 reiche Jusos aus München und Umgebung waren bereits sehr frühzeitig an der Organisation der
7 Proteste beteiligt und noch viel mehr nahmen an den Protesten teil. Die Proteste bestärkten auch das
8 Interesse an Hochschulpolitik und politischer Jugendarbeit im Allgemeinen.

9

10 Die in die Zeit der Proteste fallende Wiedergründung der **Juso-Hochschulgruppen** und die zum Be-
11 ginn des Sommersemesters 2010 erfolgte Konstituierung konnten davon profitieren und stießen auf
12 großes Interesse an den Hochschulen. Wir wollen unsere Unterstützung der Arbeit der Juso-Hoch-
13 schulgruppen weiter ausbauen um wieder kontinuierliche hochschulpolitische Arbeit von Juso-Seite
14 zu ermöglichen.

15

16 Wir werden als Jusos München das Antreten von Juso-Hochschulgruppenlisten bei den Hochschul-
17 wahlen, wie derzeit an der Hochschule München und wie es für Fakultäten der anderen Münchner
18 Hochschulen diskutiert wird, unterstützen.

19

20 **Juso-SchülerInnen**

21 Wir begrüßen es, dass sich die **Juso-SchülerInnen München** nach langer Ruhephase wieder gegrün-
22 det haben. Wir wollen ihre Arbeit im Rahmen des bildungspolitischen Projektes unterstützen und ih-
23 nen bei dem Aufbau der Organisation und Gewinnung von Aktiven helfen. Wir werden als Jusos
24 München gemeinsam mit den Juso-SchülerInnen verstärkt vor den verschiedenen Schulen in Mün-
25 chen Präsenz zeigen, insbesondere auch an den beruflichen Schulen und Schulen des zweiten Bil-
26 dungsweges. Wir werden auch Angebote für den Politik- und Sozialkundeunterricht erarbeiten, die
27 von den LehrerInnen abgerufen werden können; eventuell muss dies in Absprache mit den anderen
28 Jugendorganisationen der Parteien geschehen. Wir haben bereits vor etlichen Jahren sehr gute

1 Erfahrungen mit diesem Angebot und der Vorstellung der Arbeit der Jusos München an Münchner
2 Schulen gemacht.

3

4 **Ausbildung**

5 Zum Bereich Bildungspolitik gehört für uns untrennbar auch die Berufliche Ausbildung. Wir wollen
6 im kommenden Jahr versuchen gemeinsam mit unseren Vertreterinnen und Vertretern in Jugend-
7 und Auszubildenden Vertretungen (JAV) und der **DGB Jugend München** einen **JAV-Kongress „Kom-**
8 **munale Ausbildung“** zu organisieren. Seit einigen Jahren engagieren sich die Jusos München für die
9 Arbeits- und Übernahmbedingungen der Auszubildenden in den Städtischen Referaten und den
10 Stadtwerken. Wir wollen dies auch im Zuge des Projekts Bildung und Ausbildung erneut forcieren
11 und versuchen von politischer Seite aus Fortschritte für die kommunalen Azubis zu erreichen. Im Be-
12 reich Ausbildung wollen wir die gute Zusammenarbeit mit der DGB-Jugend München stärken.

13

14 **3.3 Kommunale Wohnungsbaupolitik und Stadtentwicklung**

15 Auch in diesem Jahr haben wir den Bereich Wohnungsbaupolitik, Stadtentwicklung und öffentlicher
16 Raum auf der Tagesordnung stehen. Wir wollen an die inhaltlichen Veranstaltungen des vergange-
17 nen Jahres anknüpfen und das Thema als weiteren Arbeitsschwerpunkt beibehalten. Es wird für die
18 inhaltliche Stärke der SPD bei der kommenden Kommunalwahl 2014 von entscheidender Bedeutung
19 sein gerade im Bereich Wohnungsbaupolitik gut aufgestellt zu sein und neue Ansätze für die Erhal-
20 tung oder Rückeroberung Münchens als soziale, heterogene Stadt für alle präsentieren zu können.
21 Ziel des Projektes ist es unsere Positionen gemeinsam mit Partei und befreundeten Organisationen
22 zu schärfen und zum Wohnungsbaupolitischen Parteitag der Münchner SPD, der Ende des Jahres
23 stattfinden wird, mit einem eigenen ausgearbeiteten Konzept antreten zu können. Die Veranstaltun-
24 gen des Projekts werden weiter gemeinsam mit dem Arbeitskreis Kommunalpolitik organisiert.

25

26 **3.4 Datenschutz und Bürgerrechte**

27 Als weiteren Schwerpunkt wollen wir das Thema Datenschutz und Bürgerrechte weiter bearbeiten.
28 Wir haben im Januar 2010 (?) mit einer Veranstaltung mit dem Chaos Computer Club einen Auftakt

1 zur Auseinandersetzung mit diesem Thema gesetzt. Das Interesse an dem Thema ist in den vergan-
2 genen Monaten zusehends weiter gewachsen. Die Frage nach der Sicherheit und der aktiven Kon-
3 trolle über die individuellen Daten, die von Jedem und Jeder erhoben werden, wird zu einem immer
4 wichtigeren gesellschaftspolitischen Aspekt.

5

6 **4. Organisatorische Schwerpunkte**

7 **4.1 Kommunikation**

8 Im vergangenen Jahr haben wir viele Verbesserungen in der Struktur und Integration unserer inner-
9 verbandlichen Kommunikation erreichen können. Darauf können wir aufbauen. Kommunikationswe-
10 ge gilt es zu verbessern, neue Möglichkeiten der Einbindung und Kommunikation zu nutzen.

11

12 Als neuen Veranstaltungstyp haben wir bereits im Frühjahr 2010 erstmals den „**offenen Verbands-**
13 **abend**“ eingeführt. Diese Veranstaltung soll als Kommunikationsplattform dienen, die politischen
14 Austausch ermöglicht und Gelegenheit gibt aktuelle Themen zu besprechen. Sie soll Interessierten
15 die Möglichkeit geben die Jusos München besser kennen zu lernen und den Arbeitskreisen die Mög-
16 lichkeit um Mitarbeit zu werben. Wir wollen die Veranstaltungsform in Zukunft regelmäßig anbieten
17 und durch eine ausführlichere Moderation ergänzen.

18

19 Als Mittel der inhaltlichen Bearbeitung, Aufbereitung und Vertiefung aktueller Themen und Veranstal-
20 tungen und der verbandlichen Schwerpunktsetzung, soll die **Mitgliederzeitschrift Links im Druck**
21 **(LID)** wieder regelmäßig erscheinen.

22

23 Der **Newsletterverteiler** soll weiter im Verband beworben werden und auf diese Weise der LeserIn-
24 nenkreis erweitert werden, der derzeit schon ca. 450 TeilnehmerInnen umfasst. Zur besseren Vorbe-
25 reitung und Organisation haben wir im Frühjahr 2010 einen zusätzlichen

26 **Organisationsnewsletter** eingeführt, der alle FunktionsträgerInnen bei den Jusos München, in den
27 Regionalverbänden, den Arbeitskreisen und an anderer Stelle mit aktuellen Informationen rund um
28 organisatorische Veränderungen, anstehenden Veranstaltungen und anderen Hintergrundinformatio-

1 nen zur Arbeit bei den Jusos München versorgen soll und so die organisatorische Vorbereitung für
2 Veranstaltungen und Aktionen erleichtern wird. Zur Verbesserung der Kommunikation innerhalb der
3 Arbeitskreise, Regionalverbände oder der Hofschulgruppen bieten wir auf unserem Server Emailver-
4 teiler an, die zentral durch das Büro der Jusos München gepflegt werden und in die Mitglieder nach
5 ihren Interessen vermittelt werden können.

6

7 In den letzten Jahren haben die Jusos München sich erfolgreich eine Identität im Bereich der **sozia-**
8 **len Netzwerke** aufgebaut und diese mit aktuellen Inhalten füllen können. Wir werden versuchen die
9 Vernetzung zwischen den unterschiedlichen Angeboten und insbesondere der Homepage der Jusos
10 München zu verbessern um eine weitere Verbesserung der Integration unserer Kommunikation zu er-
11 reichen.

12

13 Wir wollen versuchen die Möglichkeiten der sozialen Netzwerke und des Web 2.0 zu nutzen um
14 Kommunikation in umgekehrter Richtung und damit die Einbindung der Mitglieder in die Entschei-
15 dungsfindung abseits unsere Strukturen zu vereinfachen. Hierzu wollen wir verschiedene Kommuni-
16 kationsformen auf ihre Tauglichkeit und Annahme durch die Mitglieder hin prüfen und als dauerhaf-
17 te Werkzeuge im Kommunikationsprozess etablieren.

18

19 **4.2 Stärkung der Arbeitskreisebene**

20 Wir wollen inhaltliche Arbeit bei den Jusos München stärken und setzen daher auch auf eine Erwei-
21 terung des Angebots auf Arbeitskreisebene. Im Zuge unserer Veranstaltungsreihen zu den inhaltli-
22 chen Schwerpunktthemen sollen aktive gewonnen werden, um einen möglichen Arbeitskreis zu tra-
23 gen. Wir wollen versuchen einen Arbeitskreis Bildung zu etablieren, der als Forum für die Hochschul-
24 gruppen, die SchülerInnen und Auszubildende dienen kann. Als weiterer Arbeitskreis soll der Arbeits-
25 kreis Antifaschismus wieder aufgebaut werden. Weitere Planungen für Arbeitskreise richten sich nach
26 dem Interesse, das an den jeweiligen Themen im Verband herrscht und können zunächst als Projekt-
27 gruppen eingesetzt werden. Die bestehenden Arbeitskreise sollen mehr in die Arbeit des Unterbezirks
28 einbezogen werden und über die Organisatorischen Aufgaben und Schwerpunktsetzungen besser in-

1 formiert werden. Dazu werden wir den Organisationsnewsletter und erweiterte Vorstandssitzungen
2 anbieten.

3

4 **4.3 Bündnisarbeit**

5 Wir wollen im kommenden Jahr die Arbeit mit befreundeten Organisationen verbessern und müssen
6 - auch aufgrund personeller Wechsel - in einigen Fällen die Kommunikationswege neu aufbauen.

7 Wir wollen erreichen, dass wieder formelle und informelle Kontakte auf Vorstandsebene aufgenom-
8 men werden um gemeinsame Aktionen und Veranstaltungen zu ermöglichen. Wir wollen
9 insbesondere die Zusammenarbeit mit SJD – den Falken München, der DGB Jugend München, der
10 AWO Jugend München und der Naturfreudjugend München wieder aufnehmen.

11

12

13 **5. Arbeitsbereiche**

14 **5.1 Frauen und Gleichstellung**

15 Der Anteil der Frauen bei den Jusos München ist, wie ähnlich auch in der Münchner SPD seit Jahren
16 unter 30 Prozent. Trotz vieler Versuche ist es uns bisher nicht gelungen den Frauenanteil unter den
17 Mitgliedern der Jusos München zu heben, wenn auch mit den Neueintritten in den letzten Monaten
18 eine leichte Verbesserung festzustellen ist. Es wurden in den vergangenen Jahren viele verschiedene
19 Ansätze versucht um Frauen den Eintritt und die Schwelle zur aktiven Mitarbeit zu erleichtern. Die An-
20 sätze müssen neu bewertet werden und ein geeignetes Angebot aus Werbung und Betreuung ge-
21 schaffen werden um mehr Frauen zur Mitarbeit bei den Jusos München zu gewinnen. Werbestrategi-
22 en und Themenwahl müssen überdacht und eine Systematisierung von Ansprache und Förderung zur
23 aktiven Mitarbeit bei den Jusos München erreicht werden. Bestehende Hemmnisse müssen wir aus-
24 räumen.

25

26

27

28

1 **5.2 Mitgliederbetreuung**

2 Wir konnten im vergangenen Jahr eine deutliche Steigerung der Eintritte bei SPD und Jusos feststel-
3 len. Erstmals überschritten wir im vergangenen Jahr wieder die 1.000 Mitgliedermarke bei den Jusos
4 München. Wir müssen durch Werbung und Ansprache geeignete Formen finden diesen positiven
5 Trend zu erhalten.

6

7 Gerade in Zeiten neuer Eintritte ist es von entscheidender Bedeutung die Angebote an Einbindung
8 und Mitarbeit im Verband für Neumitglieder zu verbessern. Es muss ein breiteres Angebot an Einstei-
9 gerInnenveranstaltungen geschaffen werden, das unterschiedliche Interessen abdeckt und durchaus
10 auch Erlebnisse bei Veranstaltungen und Besichtigungen zu bieten hat.

11

12 Im Rahmen des perspektivischen Ausbaus der Mitgliederbetreuung soll auch versucht werden Einstei-
13 gerInnen gezielte Angebote an Qualifizierung und inhaltlicher oder organisatorischer Mitarbeit zu
14 machen. Dies soll in enger Zusammenarbeit mit dem/der BeisitzerIn für Politische Bildung gesche-
15 hen.

16

17 **5.3 Politische Bildung**

18 Im Bereich Politische Bildung soll wieder erreicht werden mindestens zwei, nach Bedarf auch mehr
19 **Neumitgliederseminare** anzubieten. Wir wollen die Angebote der Einstiegsqualifizierung im Rahmen
20 des Neumitgliederseminars weiter verbessern und professionalisieren. Wir werden die im vergange-
21 nen Jahr gemachten Erkenntnisse nutzen um hier auch die Qualifizierung von TeamerInnen weiter zu
22 führen.

23

24 Die im vergangenen Jahr erstmalig eingeführte **Verbandsschule** der Jusos München soll in diesem
25 Jahr ihren zweiten Veranstaltungszyklus durchlaufen. Wir wollen das Angebot der Verbandsschule
26 entsprechend den Erfahrungen des vergangenen Jahres überarbeiten und verbessern.

27

28 Parallel wollen wir, wo sinnvoll, auch unsere **inhaltlichen Schwerpunktthemen mit Seminaren** beglei-

1 ten, auf denen die Vertiefung des inhaltlichen Wissensstands und die Ausarbeitung von Positionen
2 geleistet werden soll. Auch Seminare zur Qualifizierung im **SoftSkill-Bereich** sollen erprobt werden.

3

4 **5.4 Publikationen**

5 Trotz des in den vergangenen Jahren zunehmend erfolgten Ausbaus der Onlinekommunikation hal-
6 ten wir nach wie vor eine regelmäßig erscheinende Mitgliederzeitschrift für notwendig, gerade um
7 auch die inhaltlichen Debatten um Schwerpunktthemen und aktuelle Themen in der notwendigen
8 Tiefe und Ausführlichkeit wiederzugeben. Deshalb soll unsere Mitgliederzeitschrift LID wieder regel-
9 mäßig erscheinen.

10

11 Ziel ist auch der Aufbau einer festen Redaktionsgruppe, die die Vorbereitung des LID und perspekti-
12 visch auch die Redaktion für die thematischen Onlineangebote auf unserer Homepage übernimmt.

13

14 **5.5 Öffentlichkeitsarbeit**

15 In diesem Jahr stehen für unsere Öffentlichkeitsarbeit keine Wahlkämpfe zur Vorbereitung an. In die-
16 sem Jahr wollen wir insbesondere die öffentliche Selbstdarstellung der Jusos München vorantreiben.
17 Des Weiteren wird die Öffentlichkeitsarbeit die thematischen Schwerpunkte, wo sinnvoll, mit Kampa-
18 gnen aufbereiten. Wir wollen gerade auch außerhalb des Wahlkampfes Präsenz entwickeln. Dies soll
19 auch durch öffentlichkeitswirksame Aktionen und Verteilungen erreicht werden.

20

21 **6. Schluss**

22 Auch 2010 haben wir ein arbeitsreiches und spannendes Jahr vor uns. Mit dem Arbeitsprogramm
23 2010 wollen wir an die erfolgreiche Arbeit der vergangenen Jahre anknüpfen und wichtige organi-
24 satorische und inhaltliche Projekte anstoßen. Damit die Jusos München der aktive, linke Jugendver-
25 band bleiben, die sie Zeit ihrer Geschichte waren.